Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 3. März 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 81

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

MARZO

62-303, s. Cunegonda - GIOVEDI, 3/3

11.00 Uhr in Freising im Hof des Knabenseminars Feier der Seminarfamilie. Bei Schneesturm mit zehn Minuten Verspätung. Reiches Programm. Die Jüngsten mit Psalmen. Defregger überreicht das Buch mit den Namen. Eham bei Tisch als Domkapell meister verkündet. Extempore *[Lat. „Aus dem Stegreif“]* nachdem Rektor Westermayr das Buch der Hochschule überreichte - zu dessen Fertigung besonders Dr. Regli in der *<zwölften>* Stunde mitgeholfen, auch Laurer mitgeholfen - nachdem Referent der Diözesanverwaltung Irschl im Namen der Familien begrüßt. Meine Antwort. War mir die Reise nach Amerika nicht zu weit, dann auch nicht von München nach Freising. Neraselva hatte zwanzig Flaschen mitgegeben - im liturgischen Hörsaal. 11.10 - 12.30 Uhr, zurück 14.15 Uhr. Außer Hochschule und Seminar war: Bürgermeister Dr. Lehner dabei, Stolz der Familien. Ebenso da zweite Bürgermeister Wahrmuth, Landrat Held, Dr. Regli. Sehr stimmungsvoll. Ich brachte etwa 90 Socken mit, Talar Stoff für Regens, für einen anderen Herren. Viel Futterstoff.